

es der Gemeinschaft der Menschen am zuträglichsten ist, bzw. daß man auf Verhaltensweisen verzichten sollte, die der Gemeinschaft und dem betreffenden Individuum selbst schaden. Diese Prämisse darf durchaus moralische Dignität beanspruchen. Mit ihr steht die javanische Moral in derselben Tradition wie die alte westliche, nach der Ethik als Lebenskunst auf das Gelingen des Lebens des Individuums bezogen war. Auch die javanische Moral rechtfertigt ihre Ratschläge aus der Voraussetzung, daß der Mensch so leben sollte, daß er sein Leben als sinnvoll erfahren kann. Sollten sich überdies die traditionellen javanischen deskriptiven Annahmen einmal ändern, so darf erwartet werden, daß die in der javanischen Moral stets hochgeschätzten Grundtugenden voller zum Tragen kommen werden, was notwendig den sittlichen Entscheidungsbereich des Individuums erweitern und zu einer Restitution seiner moralischen Autonomie führen würde.

BIBLIOGRAPHIE HUGO DINGLER (1881-1954)*

von Peter Schroeder-Heister, Konstanz

Diese Bibliographie wurde angefertigt im Rahmen eines 1978 von der Deutschen Forschungsgemeinschaft unterstützten Forschungsprojektes: „Katalogisierung und inhaltliche Erschließung des wissenschaftlichen Nachlasses von Hugo Dingler“ (Az. Wo 263/1, Projektleiter: Gereon Wolters). Das Projekt wurde als Vorarbeit zu einer geplanten Nachlaßedition durchgeführt.

Der Nachlaß Hugo Dinglers, der sich inzwischen als Stiftung in der Hofbibliothek Aschaffenburg befindet, ist einer der umfangreichsten Philosophen-Nachlässe. Neben wissenschaftlichen Manuskripten und Aufzeichnungen von mindestens 30000 Blatt umfaßt er 57 Ordner mit wissenschaftlichem Briefwechsel, 33 Ordner Privatbriefwechsel, Tagebücher, eine große Anzahl Sonderdrucke und eine ca. 4000 Bände umfassende wissenschaftliche Bibliothek. Der Forschungsbericht des o. g. Projektes¹ enthält ein Verzeichnis der wissenschaftlichen Manuskripte und des wissenschaftlichen Briefwechsels mit Inhaltsangaben aller zusammenhängenden Manuskripte.

Da bisher keine für wissenschaftliche Zwecke ausreichende Dingler-Bibliographie vorliegt, wurde die Gelegenheit benutzt, eine möglichst vollständige Liste der Publikationen Dinglers zusammenzustellen. Vorliegendes Verzeichnis stützt sich dabei a) auf die Bibliographie in: W. Krampf (Hrsg.), Hugo Dingler. Gedenkbuch zum 75. Geburtstag, München 1956, 211-216,

* Mein besonderer Dank gilt der Witwe Hugo Dinglers, Frau Martha Dingler (Aschaffenburg), die mich bei Erstellung dieser Bibliographie maßgeblich unterstützte.

¹ G. Wolters/P. Schroeder, Der wissenschaftliche Nachlaß von Hugo Dingler (1881-1954). Verzeichnis mit einer Bibliographie der Schriften Dinglers. Konstanz 1979. Zu beziehen über die Universität Konstanz, Fachgruppe Philosophie, Postfach 5560, 7750 Konstanz.

- b) auf eine von Frau Martha Dingler angelegte Kartei der Publikationen Hugo Dinglers,
- c) auf Hinweise aus dem Nachlaß Hugo Dinglers, u. a. von diesem selbst angefertigte Publikationslisten.

In bezug auf die selbständig erschienenen Publikationen und auf wissenschaftlich relevante Zeitschriftenabhandlungen ist diese Bibliographie mit großer Sicherheit vollständig.

Die Titel sind nach Erscheinungsjahren geordnet. Bei Zeitschriftenabhandlungen ist die Zählung des entsprechenden Jahrganges maßgeblich; wenn sich diese über mehrere Jahre erstreckt (z. B. 1901/02), entscheidet das Erscheinungsjahr des betreffenden Heftes. Bei nicht gezeichneten oder nur mit Sigeln versehenen Zeitungsartikeln und Rezensionen ist die Autorschaft Dinglers durch Hinweise aus seinem Nachlaß gesichert. Die auf den Rezensionen befindlichen Titelangaben wurden nach dem Deutschen Bücherverzeichnis bzw. dem Gesamtverzeichnis des deutschsprachigen Schrifttums 1911-1965 berichtigt und ergänzt.

Abkürzungen:

JMV = Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung

MNN = Münchner Neueste Nachrichten

PZ = Physikalische Zeitschrift

ZGN = Zeitschrift für die gesamte Naturwissenschaft

ZPP = Zeitschrift für positivistische Philosophie

Selbständig erschienene Schriften sind mit * markiert. Eingeklammerte Seitenzahlen meinen unpaginierte Seiten.

I. SELBSTÄNDIGE VERÖFFENTLICHUNGEN, BEITRÄGE ZU SAMMELBÄNDEN, ZEITSCHRIFTENABHANDLUNGEN UND ZEITUNGSARTIKEL

1899

1. In der Gebirgs-Sommerfrische. Aphoristisch-humoristische Betrachtungen. In: Erheiterungen. Belletristisches Beiblatt zum „Aschaffenburger Intelligenzblatt“, Nr. 200 (4. September 1899), 799.

1902

2. Ein Kartenkunststück. In: Naturwissenschaftliche Wochenschrift, N.F. 1 (= Bd. 17 der ganzen Reihe) (1901/02), 607-608.

1905

3. Zur Methodik in der Mathematik. In: JMV 14 (1905), 581-584.

1907

4. *Beiträge zur Kenntnis der infinitesimalen Deformationen einer Fläche. Dissertation. Amorbach 1907. (4),62,(1) S.

5. *Grundlinien einer Kritik und exakten Theorie der Wissenschaften, insbesondere der mathematischen. München 1907. IV,(2),76 S.
6. Über die Grundlagen der Euklidischen Geometrie. In: Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins Aschaffenburg 6 (1907), 53-66.

1908

7. Über „willkürliche Festsetzungen“. In: JMV 17 (1908), 267-271.

1910

8. *Grenzen und Ziele der Wissenschaft. Leipzig 1910. 125 S.
9. Über eine Determinante. In: Archiv der Mathematik und Physik, 3. Reihe, 16 (1910), 264-267.
10. Goethe über humanistische Studien. In: MNN Jg. 63, Nr. 299 (30. Juni), 3. (Hinweis an die Zeitungsredaktion auf eine Goethe-Stelle, keine eigenständige Publikation).

1911

11. *Die Grundlagen der angewandten Geometrie. Eine Untersuchung über den Zusammenhang zwischen Theorie und Erfahrung in den exakten Wissenschaften. Leipzig 1911. VIII, 159, (1) S.
12. *Über die Bedeutung der Burali-Fortischen Antinomie für die Wohlordnungssätze der Mengenlehre (Untersuchungen zur Mengenlehre I). München 1911, 22 S.
13. Vorläufige Mitteilung einiger Forschungsergebnisse zur Theorie der exakten Wissenschaften. In: Annalen der Naturphilosophie 10 (1911), 102-104.
14. Zum Aufsatz des Herrn E. Dittrich „Zur Frage nach der Geometrie der Lichtstrahlen und starren Körper.“ In: Annalen der Naturphilosophie 10 (1911), 437-440.

1912

15. *Über wohlgeordnete Mengen und zerstreute Mengen im allgemeinen. Habilitationsschrift. München 1912. 46 S.
16. Über den Zusammenhang der apriorischen Gesetze mit der Erfahrung in den exakten Wissenschaften. In: Atti del IV congresso internazionale di filosofia (Bologna 1911). Vol. II: Sedute delle sezioni. Genova 1912, 325-329. Diskussionsbemerkung Dinglers dazu: Ebd. 330.
17. Selbstanzeige von: Die Grundlagen der angewandten Geometrie (Leipzig 1911, vgl. [11]). In: JMV 21 (1912), 2. Abteilung, 215-216.

1913

18. *Die Grundlagen der Naturphilosophie. Leipzig 1913. X, 262 S. (Reprograph. Nachdruck München 1967 und Darmstadt 1967)
19. Über zerstreute Mengen. In: Mathematische Annalen 74 (1913), 579-583.
20. Übergreifende Begriffsbildung und Kausalität. In: ZPP 1 (1913), 55-61.
21. Über die logischen Paradoxien der Mengenlehre und eine paradoxienfreie Mengendefinition. In: ZPP 1 (1913), 143-150. Ebenfalls abgedruckt in: JMV 22 (1913), 307-315.

22. Über das Newtonsche Gravitationsgesetz. In: ZPP 1 (1913), 220-226.
23. Selbstanzeige von: Grenzen und Ziele der Wissenschaft (Leipzig 1910, vgl.[8]) und: Die Grundlagen der angewandten Geometrie (Leipzig 1911, vgl.[11]). In: Kant-Studien 18 (1913), 153-155.
24. Selbstanzeige von: Die Grundlagen der Naturphilosophie (Leipzig 1913, vgl.[18]). In: Kant-Studien 18 (1913), 528-529.

1914

25. Sur la théorie des sciences de Henri Poincaré. In: Revue de Métaphysique et de Morale. Separatabdruck (mit eigener Paginierung) aus einer Sondernummer zum Congrès de philosophie mathématique (Paris, 6.-8. April 1914). 7 S. (Die vollständige Sondernummer selbst ist wegen der Kriegereignisse nicht mehr erschienen, vgl. Revue de Métaphysique et de Morale 22 (1914/15), 571, Anm.)
26. Selbstanzeige von: Die Grundlagen der Naturphilosophie (Leipzig 1913, vgl.[18]). In: JMV 23 (1914), 2. Abteilung, 112-113.

1915

27. *Das Prinzip der logischen Unabhängigkeit in der Mathematik, zugleich als Einführung in die Axiomatik. München 1915. VIII, 164 S.
28. Geheimrat Aurel Edmund Voß. In: MNN Jg. 68, Nr. 625 (7. Dezember), 2.
29. Aurel Voß. (Zum 70. Geburtstag.). In: Allgemeine Zeitung, München, Jg. 118, Nr. 50 (11. Dezember), 691-692.

1916

30. Ernst Mach. In: Monatshefte für den naturwissenschaftlichen Unterricht aller Schulgattungen. Neue Folge der Zeitschrift „Natur und Schule“, 9 (1916), 321-329.

1917

31. Selbstanzeige von: Das Prinzip der logischen Unabhängigkeit in der Mathematik (München 1915, vgl.[27]). In: JMV 25 (1917), 2. Abteilung, 129.

1919

32. *Die Grundlagen der Physik. Synthetische Prinzipien der mathematischen Naturphilosophie. Berlin/Leipzig 1919. XV, (1), 157 S. (2. Aufl. 1923, vgl.[53].)
33. *Die Kultur der Juden. Eine Versöhnung zwischen Religion und Wissenschaft. Leipzig 1919, 144 S.
34. Über wohlgeordnete Mengen. In: Mathematische Annalen 79 (1919), 40-55.
35. Über die axiomatische Grundlegung der Lehre vom Ding. In: JMV 28 (1919), 138-158.
36. Vorläufige Mitteilung über einen Satz der mathematischen Naturphilosophie. In: Annalen der Naturphilosophie 14 (1919-1921), 22-23.
37. Eine lebensgefährliche Einrichtung der Münchner Straßenbahn. In: München-Augsburger Abendzeitung, Ausgabe B, Nr. 348 (3. September 1919). Darin: Stadt-Anzeiger für München, Nr. 153, 1.

1920

38. Der starre Körper. In: PZ 21 (1920), 487-492.
39. Kritische Bemerkungen zu den Grundlagen der Relativitätstheorie. In: PZ 21 (1920), 668-675. (Auch separat publiziert, vgl. [44].)
40. Über den Begriff der „Einfachtheit“ in der Methodik der Physik und der exakten Wissenschaften. In: Zeitschrift für Physik 3 (1920), 425-436.
41. Ein Grundproblem der modernen Physik. In: Annalen der Naturphilosophie 14 (1919-1921), 112-134.
42. Philosophia perennis. In: Monistische Monatshefte. Monatsschrift für wissenschaftliche Weltanschauung und Lebensgestaltung, 5 (1920), 110-113.

1921

43. *Physik und Hypothese. Versuch einer induktiven Wissenschaftslehre nebst einer kritischen Analyse der Fundamente der Relativitätstheorie. Berlin/Leipzig 1921. XI, (1), 200 S.
44. *Kritische Bemerkungen zu den Grundlagen der Relativitätstheorie. Vortrag gehalten auf der 86. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte. Leipzig 1921. 29 S. (Separate Publikation von [39].)
45. Über die Eigenschaften des Begriffes „Gesamtphysik“. In: PZ 22 (1921), 332-334.
46. Kleine Beiträge zur Vorgeschichte des „Polytechnischen Journals“. In: Dinglers polytechnisches Journal, Jg. 102, Bd. 336 (1921), 149-150.
47. Kritisches zur Relativitätstheorie. In: MNN Jg. 74, Nr. 223 (30. Mai), 1.

1922

48. *Relativitätstheorie und Ökonomieprinzip. Leipzig 1922. 77 S.
49. Das Problem des absoluten Raumes. In historisch-kritischer Behandlung. In: Jahrbuch der Radioaktivität und Elektronik 19 (1922), 165-214. (Auch separat publiziert, vgl. [54].)
50. Die Rolle der Konvention in der Physik. In: PZ 23 (1922), 47-53. Druckfehlerberichtigung dazu: Ebd. 128.
51. Berichtigung. In: JMV 31 (1922), 176.
52. Alfred Pringsheim. In: MNN Jg. 75, Nr. 316 (29./30. Juli), 2.

1923

53. *Die Grundlagen der Physik. Synthetische Prinzipien der mathematischen Naturphilosophie. Zweite, völlig neubearbeitete Auflage. Berlin/Leipzig 1923. XIV, 336 S. (1. Aufl. 1919, vgl. [32].)
54. *Das Problem des absoluten Raumes. In historisch-kritischer Behandlung. Leipzig 1923. (4), 50 S. (Separate Publikation von [49].)
55. Erwiderung auf H. Reichenbach. In: PZ 24 (1923), 265.
56. Theorie und Empirie. (Zum Anwendungsproblem.) Bemerkungen zu Carnaps Aufsatz über die Aufgabe der Physik. In: Kant-Studien 28 (1923), 376-388.
57. Untersuchungen zu dem Weber-Fechnerschen Gesetze und dem Relativitätssatz. In: Archiv für die gesamte Psychologie 44 (1923), 325-370. (Zusammen mit Richard Pauli.)

1924

58. *Die Grundgedanken der Machschen Philosophie. Mit Erstveröffentlichungen aus seinen wissenschaftlichen Tagebüchern. Leipzig 1924. 106 S.
59. Die Geltungsfrage der Relativitätstheorie. In: MNN Jg. 77, Nr. 233 (27. August). Darin: Die Einkehr. Unterhaltungs-Beilage der MNN, Jg. 5, Nr. 44, 179-180.

1925

60. Über den Zirkel in der empirischen Begründung der Geometrie. In: Kant-Studien 30 (1925), 310-330.
61. Bilanz der Relativitätstheorie. In: Süddeutsche Monatshefte 23 (1925/26), 1. Bd., 210-218.
62. Die Geburt der modernen Mathematik. In: MNN Jg. 78, Nr. 145 (27. Mai), 2.

1926

63. *Der Zusammenbruch der Wissenschaft und der Primat der Philosophie. München 1926. 400 S. (2. Aufl. 1931, vgl. [92].)
64. Über die Grundlagen der Arithmetik und deren Widerspruchslosigkeit. In: Annalen der Philosophie und philosophischen Kritik 5 (1925/26), 217-240.
65. Was ist Geschichte? In: MNN Jg. 79, Nr. 242 (1. September). Darin: Wissenschaftliche Beilage, 1-4.
66. Der Äther. In: Fränkischer Kurier, Nürnberg, Jg. 94, Nr. 264 (23. September), 15 (= Wissenschaftliche Rundschau).

1927

67. Astrologie und moderne Wissenschaft. In: Süddeutsche Monatshefte 24 (1926/27), 2. Bd., 190-192.
68. Ein Wort zum Frieden in der Physik. In: Frankfurter Zeitung Jg. 71, Nr. 489 (5. Juli), 1-2.
69. Ein Münchner wissenschaftliches Unternehmen. In: MNN Jg. 80, Nr. 255 (19. September), 2.
70. Das veränderte geistige Weltbild. In: MNN Jg. 80, Nr. 301 (5. November), 1-2.

1928

71. *Das Experiment. Sein Wesen und seine Geschichte. München 1928. (8), 263 S.
72. Das Ideal der Wissenschaft. In: MNN Jg. 81, Nr. 264 (27. September), 1-2.

1929

73. *Metaphysik als Wissenschaft vom Letzten. München 1929. (8), 291 S.
74. Die Entstehung der Sternbilder und die Zahl Sieben. In: Archiv für Geschichte der Mathematik, der Naturwissenschaften und der Technik 11 (= N. F. 2) (1928/29), 265-271. Nachtrag dazu: Ebd. 344.
75. Über die Stellung von Nicolas Oresme in der Geschichte der Wissenschaften. In: Archeion. Archivio di storia della scienza, 11 (1929), Num. supplementare, XV-XXIII. (Vgl. [101])

76. Diskussionsbemerkung zu: Hélène Metzger, *La philosophie d'Émile Meyerson et l'histoire des sciences* (In: *Archeion. Archivio di storia della scienza*, 11 (1929), Num. supplementare, XXXII-XLII). Ebd. XLII (Abgedruckt im Anschluß an den Vortrag von H. Metzger).
77. Albert Einstein. Zu seinem 50. Geburtstag, 14. März. In: *MNN Jg. 82*, Nr. 72 (14. März), 1-2.
78. *Pflegt die Geschichte der Wissenschaften!* In: *MNN Jg. 82*, Nr. 268 (2. Oktober), 1-2.

1930

79. **Das System. Das philosophisch-rationale Grundproblem und die exakte Methode der Philosophie.* München 1930. 132, (1) S.
80. *Das Privatdozententum.* In: *Das akademische Deutschland.* Hrsg. v. M. Doeberl u.a.. Bd. III: *Die deutschen Hochschulen in ihren Beziehungen zur Gegenwartskultur.* Berlin 1930, 205-218.
81. *Zum Problem des regressus in infinitum.* In: *Philosophia perennis. Abhandlungen zu ihrer Vergangenheit und Gegenwart.* Festgabe Joseph Geysers zum 60. Geburtstag. Hrsg. v. F.-J. von Rintelen. Bd. II: *Abhandlungen zur systematischen Philosophie.* Regensburg 1930, 569-586.
82. Vorwort zu: *Bibliotheca historico naturalis et medicina. Auctores veteres ab Caesalpinus usque ad Darwin. Ex Bibliotheca Zollikoferiana. Catalogus LXXVII.* 1930. (Antiquariatskatalog der Firma Dultz & Co / Curt Brumme, München), 1-2.
83. *Über eine exakte philosophische Methode, welche auch für die Physik relevant ist.* In: *PZ 31* (1930), 555-557.
84. *Sopra un metodo filosofico esatto, applicabile anche alla fisica.* In: *Logos. Organo della biblioteca filosofica di Palermo*, 13 (1930), 302-306. (Übersetzung von [83].)
85. *Über die mathematische Ausbildung der Studierenden des Forstfaches.* In: *Forstwissenschaftliches Centralblatt* 52 (1929/30), 446-455.
86. *Ethische Naturbetrachtung.* In: *Jugend heraus! Zentrale Monatsschrift für Jugendpflege, Jugendbewegung und Leibesübungen*, 7 (1930), 57-60.
87. Ernst Mach. In: *Tagesbote, Brünn, Jg. 80*, Nr. 231 (18. Mai), 25-26 (= *Deutschnährische Blätter. Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Wissenschaft und Kunst in Brünn*, Nr. 17).
88. *Kultur und Zivilisation.* In: *Bayerische Hochschulzeitung. Wochenschrift für akademisches Leben und studentische Selbstverwaltung, herausgegeben von den Studentenschaften der Universität und der Techn. Hochschule München*, 23. Semester, Folge 4 (29. Mai 1930), 1-2.
89. Ernst Machs Mission. In: *MNN Jg. 83*, Nr. 175 (30. Juni), 1-2.
90. *Die Regensburger Kepler-Feier. Ein Nachwort.* In: *MNN Jg. 83*, Nr. 271 (5. Oktober), 3.

1931

91. **Philosophie der Logik und Arithmetik.* München 1931. 198 S.
92. **Der Zusammenbruch der Wissenschaft und der Primat der Philosophie.* 2.

- verbesserte und durch einen Anhang vermehrte Auflage. München 1931. (4), 432 S. (1. Aufl. 1926, vgl. [63].)
93. Über den Aufbau der experimentellen Physik. In: Erkenntnis 2 (1931), 21-38.
94. Über die Anfänge des exakten Systemgedankens bei den Griechen. In: Archeion. Archivio di storia della scienza, 13 (1931), 1-10.
95. La notion de système dans l'histoire et la philosophie des sciences. In: Archeion. Archivio di storia della scienza, 13 (1931), 210-225.
96. Der Aufbau der Materie. Neue Anschauungen. In: MNN Jg. 84, Nr. 175 (1. Juli), 2.
97. Franz Fuchs, 50 Jahre alt. In: MNN Jg. 84, Nr. 276 (11. Oktober), 3.

1932

98. *Geschichte der Naturphilosophie. Berlin 1932. VI, (2), 174 S. (Reprograph. Nachdruck München 1967 und Darmstadt 1967.)
99. *Der Glaube an die Weltmaschine und seine Überwindung. Stuttgart 1932. 48 S.
100. Einführung zu: Percy W. Bridgman, Die Logik der heutigen Physik. München 1932, VII-IX.
101. Über die Stellung von Nicolas Oresme in der Geschichte der Wissenschaften. In: Philosophisches Jahrbuch 45 (1932), 58-64. (Geringfügig modifizierter Wiederabdruck von [75].)

1933

102. *Die Grundlagen der Geometrie. Ihre Bedeutung für Philosophie, Mathematik, Physik und Technik. Stuttgart 1933. VIII, 76 S.
103. *Thomas Alva Edison. Lübeck 1933. 48 S. (Zusammen mit Hans Hanko.)
104. Mach, Ernst. In: E. R. A. Seligman / A. Johnson (eds.), Encyclopaedia of the Social Sciences, Vol. IX, New York 1933, 653-654.

1934

105. H. Helmholtz und die Grundlagen der Geometrie. In: Zeitschrift für Physik 90 (1934), 348-354.
106. Entgegnung auf die Rezension C. G. Hempels von [102] (In: Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik 59 (1933), 1. Halbbd., S. 547-548), von der Schriftleitung auszugsweise abgedruckt. In: Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik 60 (1934), 2. Halbbd., 1617-1618.
107. Zur Philosophie des Dritten Reiches. In: Zeitschrift für Deutschkunde 1934 (= Jg. 48 der Zeitschrift für den deutschen Unterricht), 609-622.
108. La science de la méthode et le problème du système des sciences. In: Revue de Synthèse 8 (1934), 5-16.

1935

109. *Das Handeln im Sinne des höchsten Zieles (Absolute Ethik). München 1935. 160 S.
110. Die Lorentz-Transformation als ein Element der klassischen Mechanik. In: PZ 36 (1935), 46-50. (Zusammen mit Max Steck.)

111. Nochmals „H. Helmholtz und die Grundlagen der Geometrie“. In: Zeitschrift für Physik 94 (1935), 674-676.
112. Nationalsozialismus und Wissenschaft. In: Pädagogischer Umbruch. Ein Kampf um die Macht des nationalsozialist. Geistes. Amtliche Zeitschrift des NSLB, Gau München-Oberbayern, und des Amtes für Erzieher in der NSDAP, 3 (1935), 101-104.

1936

113. Erwiderung auf die Bemerkungen der Herren Wilhelm Dieckvoss und Karl Müller. In: PZ 37 (1936), 139. (Zusammen mit Max Steck.)
114. Erwiderung auf die Bemerkung des Herrn Ernst Baumgardt. In: PZ 37 (1936), 141-142. (Zusammen mit Max Steck.)
115. Schlußwort auf die vorstehende Erwiderung von Herrn Baumgardt. In: PZ 37 (1936), 142-143. (Zusammen mit Max Steck.)
116. Methodik statt Erkenntnistheorie und Wissenschaftslehre. In: Kant-Studien 41 (1936), 346-379.
117. Kündler deutscher Weltanschauung. Zum Tode des Münchener Universitätsprofessors Wolfgang Schultz. In: Völkischer Beobachter, Süddeutsche Ausgabe, Jg. 49, Nr. 273 (29. September), 4. Wiederabdruck in: Pädagogischer Umbruch. Ein Kampf um die Macht des nationalsozialistischen Geistes. Amtliche Zeitschrift des Amtes für Erzieher in der NSDAP und des NS-Lehrerbundes, Gau München-Oberbayern, 4 (1936), 293-294.

1937

118. Die „Physik des 20. Jahrhunderts“. Eine prinzipielle Auseinandersetzung. (Zu einem Buche von P. Jordan). In: ZGN 3 (1937/38), 321-335. (Vgl. unten Rezension [33].)
119. Wege und Grundlagen der Sinnbildforschung (Zur Methode der Paläoepigraphik). In: Germanien. Monatshefte für Germanenkunde zur Erkenntnis deutschen Wesens, 9 (1937), 36-40 und 69-76.

1938

120. *Die Methode der Physik. München 1938. 422 S.

1939

121. *Max Planck und die Begründung der sogenannten theoretischen Physik. Berlin o. J. (1939 nach dem Deutschen Bücherverzeichnis). 32 S. (Separate Publikation von [122] und [123].)
122. Zur Entstehung der sogen. modernen theoretischen Physik. In: ZGN 4 (1938/39), 329-341. (Auch separat publiziert, vgl. [121].)
123. Determinismus oder Indeterminismus? (Zu Max Plancks gleichnamigem Vortrag). In: ZGN 5 (1939), 42-57. (Auch separat publiziert, vgl. [121].)

1940

124. Ist die Entwicklung der Lebewesen eine Idee oder eine Tatsache? In: Der Biologe 9 (1940), 222-232.

125. Methode der Physik (Zu einem Aufsatz von Karl Friedrich von Weizsäcker). In: ZGN 6 (1940), 75-88.
126. Ludwig Zehnder — Ein Vorkämpfer der klassischen Physik. In: ZGN 6 (1940), 131-133.

1941

127. *Von der Tierseele zur Menschenseele. Die Geschichte der geistigen Menschwerdung. Leipzig 1941. 398 S. (Unveränderte Neuauflagen: 1942 und 1943.)
128. Das eindeutig-methodische System (e. m. System). (Zum vorstehenden Aufsatz von Karl Beurlen). In: ZGN 7 (1941), 12-31.
129. Schöpfer der kritischen Physik. Zum 25. Todestage Ernst Machs. In: MNN Jg. 94, Nr. 50 (19. Februar), 2.
130. Franz Fuchs 60 Jahre alt. In: MNN Jg. 94, Nr. 283 (10. Oktober), 3.

1942

131. Über die letzte Wurzel der exakten Naturwissenschaften. In: ZGN 8 (1942), 49-70. Sonderdrucke dieses Artikels sind zugleich von der Universitäts-Sternwarte Wien verschickt worden, versehen mit dem Stempel: „Sonderveröffentlichungen der Universitäts-Sternwarte Wien, Bd. 1, Nr. 2“.
132. Philipp Lenard und die Prinzipien der Wissenschaft. In: ZGN 8 (1942), 115-117.
133. Das Unberührte. Die Definition des unmittelbar Gegebenen. In: ZGN 8 (1942), 209-224.

1943

134. Naturphilosophie. In: Das Studium der Naturwissenschaft und der Mathematik. Einführungsband. Bearbeitet von Fritz Kubach. (= Studienführer. Hrsg. von Dr. Fritz Kubach. Gruppe III: Naturwissenschaft und Mathematik. Einführungsband Naturwissenschaft und Mathematik.) Heidelberg 1943, 94-97.
135. Die philosophische Begründung der Deszendenztheorie. In: Die Evolution der Organismen. Ergebnisse und Probleme der Abstammungslehre. Hrsg. v. Gerhard Heberer. Jena 1943, 3-19. (Vgl. [152].)
136. Über den Kern einer fruchtbaren Diskussion über die „moderne theoretische Physik“. Zum vorstehenden Aufsatz von W. Heisenberg. In: ZGN 9 (1943), 212-221.

1949

137. *Grundriß der methodischen Philosophie. Die Lösungen der philosophischen Hauptprobleme. Füssen 1949. 143 S.
138. *Storia filosofica della scienza. Milano 1949. 242 S. (Übersetzung des von Dingler 1947 neu durchgesehenen und korrigierten Manuskriptes von [98].)
139. Das Geltungsproblem als Fundament aller strengen Naturwissenschaften und das Irrationale. In: Naturwissenschaft, Religion, Weltanschauung. Arbeitstagung des Gmelin-Instituts für anorganische Chemie und Grenzgebiete in der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften. (Clausthaler Gespräch 1948). Clausthal-Zellerfeld 1949, 272-297.

140. Betrachtungen zur Axiomatik. In: *Methodos. Rivista trimestrale di metodologia e di logica simbolica*, 1 (1949), 1-21. Engl. Übersetzung davon: Ebd. 22-33.

1950

141. Was bedeutet das Aschaffenburg Gymnasium für mein Leben und meinen Beruf? In: Festschrift zum Studiengenossenfest Aschaffenburg am 15., 16. und 17. Juli 1950, 13-14.
142. Über die Trennung zwischen Subjekt und Objekt. In: *Methodos. Rivista trimestrale di metodologia e di logica simbolica*, 2 (1950), 1-13. Engl. Übersetzung davon: Ebd. 14-21.
143. On Definitions that Contain Themselves as Determinants. In: *Methodos. Rivista trimestrale di metodologia e di logica simbolica*, 2 (1950), 296-298.

1951

144. *Das physikalische Weltbild. Meisenheim 1951 (= Beihefte zur Zeitschrift für philosophische Forschung, Heft 4), 56 S. (Separate Publikation von [145] und [147].)
145. Probleme des Positivismus. In: *Zeitschrift für philosophische Forschung* 5 (1950/51), 485-513. (Fortsetzung vgl. [147]; auch separat publiziert, vgl. [144].)

1952

146. *Über die Geschichte und das Wesen des Experimentes. München 1952. 23 S.
147. Probleme des Positivismus II. Die methodische Funktion der nichtklassischen Elemente in der Physik. In: *Zeitschrift für philosophische Forschung* 6 (1951/52), 235-257. (Fortsetzung von [145]; auch separat publiziert, vgl. [144].)
148. Empirismus und Operationismus. Die beiden Wissenschaftslehren E-Lehre und O-Lehre in ihrem Verhältnis. In: *Dialectica* 6 (1952), 343-376.
149. Zu der Kritik von Silvio Ceccato. In: *Methodos. Rivista trimestrale di metodologia e di analisi del linguaggio*, 4 (1952), 291-296. Engl. Übersetzung davon: Ebd. 297-299.

1953

150. *Il metodo della ricerca nelle scienze. Milano 1953. 653 S. (Übersetzung von [120].)
151. Was ist Konventionalismus? Zum 50jährigen Jubiläum des Erscheinens der deutschen Ausgabe von Henri Poincarés *Wissenschaft und Hypothese*. In: *Actes du XIème congrès international de philosophie (Brüssel 1953). Vol. V: Logique. Analyse philosophique. Philosophie des mathématiques*. Amsterdam/Louvain 1953, 199-204.

1954

152. Die philosophische Begründung der Deszendenztheorie. In: *Die Evolution der Organismen. Ergebnisse und Probleme der Abstammungslehre*. 2. er-

weiterte Auflage. Hrsg. v. Gerhard Heberer. 1. Lieferung Stuttgart 1954 (Gesamtband Stuttgart 1959). 3-24. (Überarbeitete und erweiterte Version von [135].)

153. Analyse oder Synthese in der Philosophie der Wissenschaften? In: *Methodos. Linguaggio e cibernetica*, 6 (1954), 165-193.

1955

154. *Die Ergreifung des Wirklichen. Hrsg. v. Wilhelm Krampf. München 1955. 238, (1) S. (Vgl. [159].)
155. What is Conventionalism? In: *The Southern Philosopher*, Vol. IV, Nr. 3, July 1955, 2-6. (Übersetzung von [151].)

1955/56

156. Geometrie und Wirklichkeit. In: *Dialectica* 9 (1955), 341-362 und 10 (1956), 80-93.
157. La ricostruzione dell'aritmetica. Introduzione, traduzione e note di Enrico Albani. In: *Methodos. Linguaggio e cibernetica*, 7 (1955), 247-287 und 8 (1956), 95-137, 177-199. (Auszüge aus dem 1. Teil des 1944 abgeschlossenen Manuskriptes „Lehrbuch der exakten Fundamentalwissenschaft“, das 1964 von P. Lorenzen vollständig herausgegeben wurde unter dem Titel „Aufbau der exakten Fundamentalwissenschaft“ (vgl. [158]). Neben der mit einer Einleitung versehenen kommentierten Übersetzung von E. Albani ist auch der deutsche Originaltext abgedruckt in Bd. 7, 277-287 und Bd. 8, 122-137, 191-199. Er entspricht [158], 57-104.

1964

158. *Aufbau der exakten Fundamentalwissenschaft. Hrsg. v. Paul Lorenzen. München 1964. 286 S. (Vgl. [157].)

1969

159. *Die Ergreifung des Wirklichen. Kap. I-IV. Mit einer Einleitung von Kuno Lorenz und Jürgen Mittelstraß. Frankfurt 1969. 274, (1) S. (Neudruck der Kapitel I-IV von [154].)

II. REZENSIONEN

1910

1. Moritz Pasch: *Grundlagen der Analysis*. Ausgearbeitet unter Mitwirkung von Clemens Thaeer. Leipzig/Berlin 1908. In: *Mathematisch-Naturwissenschaftliche Blätter. Organ des Arnstädter Verbandes mathematischer und naturwissenschaftlicher Vereine an Deutschen Hochschulen*, 7 (1910), 78-79.

1913

2. Alexander Brill: *Das Relativitätsprinzip. Eine Einführung in die Theorie*. Leipzig/ Berlin 1912. In: *ZPP* 1 (1913), 153.

3. Konrad Knopp: Funktionentheorie. 1. Teil: Grundlagen der allgemeinen Theorie der analytischen Funktionen. Berlin/Leipzig 1913. In: ZPP 1 (1913), 301-302.
4. Eugen Löffler: Ziffern und Ziffernsysteme der Kulturvölker in alter und neuer Zeit. Leipzig/Berlin 1912. In: Süddeutsche Monatshefte 10 (1912/13), 1. Bd., 767-768.
5. Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. 44. Jg., Leipzig/Berlin 1913. In: ZPP 1 (1913), 301.

1914

6. Emil Cohn: Physikalisches über Raum und Zeit. Nach einem Vortrag. Leipzig/Berlin 1911. In: ZPP 2 (1914), 158.
7. Marie-Luise Hoppe: Die Abhängigkeit der Wirbeltheorie des Descartes von William Gilberts Lehre vom Magnetismus. Dissertation. Halle a. S. 1914. In: Unterrichtsblätter für Mathematik und Naturwissenschaften 20 (1914), 99.
8. Leo Königsberger: Die Mathematik eine Geistes- oder Naturwissenschaft? Festrede in der Sitzung der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. 2. Aufl. Heidelberg 1913. In: ZPP 2 (1914), 158.

1915

9. Otto Hölder: Die Arithmetik in strenger Begründung. Programmabhandlung der philosophischen Fakultät zu Leipzig. Leipzig/Berlin 1914. In: Archiv der Mathematik und Physik, 3. Reihe, 24 (1915/16), 61-63.
10. Julius König: Neue Grundlagen der Logik, Arithmetik und Mengenlehre. Leipzig 1914. In: Archiv der Mathematik und Physik, 3. Reihe, 24 (1915/16), 152-159.

1918

11. Walter Lietzmann: Methodik des mathematischen Unterrichts. 2. Teil: Didaktik der einzelnen Unterrichtsgebiete. Leipzig 1916. In: JMV 26 (1918), 2. Abteilung, 63-67.

1921

12. Bastian Schmid: Von den Aufgaben der Tierpsychologie. Berlin 1921. In: MNN Jg. 74, Nr. 397 (20. September), 2.

1923

13. Max Born: Die Relativitätstheorie Einsteins und ihre physikalischen Grundlagen, elementar dargestellt. 2. Aufl. Berlin 1921. In: Annalen der Philosophie 3 (1921-1923), 631-632.
14. Ernst Gehrcke: Physik und Erkenntnistheorie. Leipzig/Berlin 1921. In: Zeitschrift für technische Physik 4 (1923), 78-79.
15. Joseph Petzoldt: Das Weltproblem vom Standpunkte des relativistischen Positivismus aus. Historisch-kritisch dargestellt. 3. neubearbeitete Auflage unter besonderer Berücksichtigung der Relativitätstheorie. Leipzig/Berlin 1921. In: Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht 36 (1923), 62-63.

1926

16. Orest D. Chwolson: Die Evolution des Geistes der Physik 1873-1923. Braunschweig 1925. In: Natur. Illustrierte Halbmonatsschrift für Naturfreunde 17 (1926), 491-492.
17. Oskar Goldberg: Die Wirklichkeit der Hebräer. Einleitung in das System des Pentateuch. Deutscher Text zur hebräischen Ausgabe. 1. Bd. Berlin 1925. In: Mitteilungen zur Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften 25 (1926), 217-218.

1928

18. Paul Bommersheim: Beiträge zur Lehre von Ding und Gesetz. Leipzig/Berlin 1927. In: PZ 29 (1928), 351-352.
19. Percy W. Bridgman: The Logic of Modern Physics. New York 1927. In: PZ 29 (1928), 710.
20. Georg Kerschensteiner: Wesen und Wert des naturwissenschaftlichen Unterrichts. 3. Aufl. Leipzig/Berlin 1928. In: Frankfurter Zeitung Jg. 72, Nr. 504 (8. Juli 1928). Darin: Literaturblatt. Beilage zur Frankfurter Zeitung, Jg. 61, Nr. 28, 1.
21. Hermann Weyl: Philosophie der Mathematik und Naturwissenschaft (= Handbuch der Philosophie. Hrsg. v. A. Baeumler und M. Schröter, 4. und 5. Lieferung). München/Berlin 1926. In: Archiv für Rechts- und Wirtschaftsphilosophie 22 (1928/29), 173-177.

1932

22. Herbert Feigl: Theorie und Erfahrung in der Physik. Karlsruhe 1929. In: PZ 33 (1932), 54.
23. Gerold v. Gleich: Einsteins Relativitätstheorien und physikalische Wirklichkeit. Leipzig 1930. In: PZ 33 (1932), 229-230.

1933

24. Émile Borel: Zeit und Raum. Von Euklid bis Einstein. Stuttgart 1931. In: PZ 34 (1933), 527.
25. Salomo Friedlaender: Kant gegen Einstein. Fragelehrbuch (nach I. Kant und E. Marcus) zum Unterricht in den naturwissenschaftlichen Vorbedingungen der Naturwissenschaft. Berlin 1932. In: PZ 34 (1933), 528.
26. George Jaffé: Zwei Dialoge über Raum und Zeit. Leipzig 1931. In: PZ 34 (1933), 527.
27. Rudolf Orthner: Der Michelson-Versuch, seine Deutung und seine Konsequenzen. Gemeinverständlich dargestellt. Linz 1931. In: PZ 34 (1933), 183.
28. Max Planck: Der Kausalbegriff in der Physik. Leipzig 1932. In: PZ 34 (1933), 647-648.
29. Leo Tamari: Die Materie, ihr Wesen, ihre Trägheit und ihre Schwere. Hrsg. anlässlich des 300. Geburtsjahres Spinozas von einer Gruppe von Freunden dieser Gedanken. Berlin 1932. In: PZ 34 (1933), 528.

1935

30. Franz Sandgathe: Das Ende der Einsteinschen Zeittheorie. Bonn 1934. In: PZ 36 (1935), 299.

BIBLIOGRAPHIE HUGO DINGLER

297

1937

31. Alwin Mittasch: Über Fiktionen in der Chemie (In: *Angewandte Chemie* 50 (1937), 423-433). In: *ZGN* 3 (1937/38), 191-192.
32. Othmar Spann: *Naturphilosophie*. Jena 1937. In: *ZGN* 3 (1937/38), 226-228.

1939

33. Pascual Jordan: *Die Physik des 20. Jahrhunderts. Einführung in den Gedankeninhalt der modernen Physik*. 2. Aufl. Braunschweig 1938. In: *ZGN* 4 (1938/39), 389-393. (Vgl. obige Abhandlung [118], die sich auf die 1. Aufl. (1936) des Jordanschen Buches bezieht.)
34. Kurt Weinschenk: *Das Wirklichkeitsproblem der Erkenntnistheorie und das Verhältnis des Psychischen zum Physischen*. Leipzig 1936. In: *ZGN* 5 (1939), 243.

1940

35. Max Bense: *Geist der Mathematik. Abschnitte aus der Philosophie der Arithmetik und Geometrie*. München/Berlin 1939. In: *ZGN* 6 (1940), 147-148.
36. August Bode: *Heilige Zeichen*. Heidelberg 1938. In: *ZGN* 6 (1940), 279-280.
37. Hugo Friedrich: *Descartes und der französische Geist*. Leipzig 1937. In: *ZGN* 6 (1940), 268-269.
38. Ulrich Graf/Otto Köhler: *Zum geometrischen Unterricht. Ausführungen und Vorschläge*. Leipzig 1939. In: *ZGN* 6 (1940), 35.
39. Grete Hermann/Eduard May/Thilo Vogel: *Die Bedeutung der modernen Physik für die Theorie der Erkenntnis. Drei mit dem Avenariuspreis ausgezeichnete Arbeiten*. Leipzig 1937. In: *ZGN* 6 (1940), 148-149.
40. Béla v. Juhos: *Erkenntnisformen in Natur- und Geisteswissenschaften*. Leipzig 1940. In: *ZGN* 6 (1940), 331-332.
41. Anneliese Maier: *Das Problem der intensiven Größe in der Scholastik (De intensione et remissione formarum)*. Leipzig 1939. In: *ZGN* 6 (1940), 269-270.
42. Rudolf Orthner: *Die drei Grundphänomene der Physik und ihre Deutung*. Wien 1939. In: *ZGN* 6 (1940), 273.
43. Alfried Röth: *Die Einheit der Stoffe*. Eisenach 1939. In: *ZGN* 6 (1940), 275.
44. Karl Stumpf: *Erkenntnislehre*. 2 Bde. Leipzig 1939-1940. In: *ZGN* 6 (1940), 267-268.

1941

45. *Erste Jahrestagung der wissenschaftlichen Akademien des NSD.-Dozentenbundes*. München, 8-10. Juni 1939. Hrsg. von der Reichsdozentenführung. München/Berlin 1940. In: *ZGN* 7 (1941), 314-315.
46. Nicolai Hartmann: *Der Aufbau der realen Welt. Grundriß der allgemeinen Kategorienlehre*. Berlin 1940. In: *ZGN* 7 (1941), 115-117.
47. André Mercier: *Logik und Erfahrung in der exakten Naturwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Physik*. Bern 1941. In: *ZGN* 7 (1941), 241-242.
48. *Neue Wege exakter Naturerkenntnis. 5 Wiener Vorträge. IV. Zyklus*. Wien 1939. In: *ZGN* 7 (1941), 117-118.

1942

49. Else Wentscher: Relative oder absolute Wahrheit? Eine Studie. München 1941. In: ZGN 8 (1942), 308-309.

1943

50. Paul Drossbach: Kant und die gegenwärtige Naturwissenschaft. Berlin 1943. In: ZGN 9 (1943), 238-239.

III. VON DINGLER DURCHGEFÜHRTE ÜBERSETZUNGEN

1949

1. Alf Nyman: Experimentet, dess förutsättningar och gränser. In: Festskrift till Anders Karitz. Uppsala/Stockholm 1946 (= Skrifter utgivna av Föreningen för filosofi och specialvetenskap. 1.), 178-196. Übers. u. d. Titel „Das Experiment, seine Voraussetzungen und Grenzen“ in: Zeitschrift für philosophische Forschung 4 (1949), 80-96.

1950

2. Herbert Dingle: The New Outlook in Physics. In: The Listener, Bd. 40, Nr. 1034 (18. November 1948), 761-762. Übers. u. d. Titel „Die neuen Anschauungen in der Physik“ in: Philosophia Naturalis 1 (1950), 76-83.

1953

3. Bertrand Russell: Reflections on My Eightieth Birthday. In: The Listener, Bd. 47, Nr. 1212 (22. Mai 1952), 823-824. Übers. u. d. Titel „Gedanken an meinem 80. Geburtstag“ in: Zeitschrift für philosophische Forschung 7 (1953), 113-116.